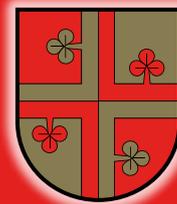


Gemeindeinformation Ottendorf



September 2024

zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

147. Ausgabe

Steirisch g'feiert!

mehr auf den Seiten 32/33

VERANSTALTUNGSZENTRUM OTTENDORF



Frühjahrsputz

Vielen packten mit an und sammelten Müll ein. Seite 8

Historischer Rundgang

Wer mehr über das „Ottendorf von früher“ wissen will, sollte am 21.9. an einer Führung teilnehmen. Seite 11

Bewegung & Begegnung

Das erste Bewegungs- und Begegnungsfest in Ottendorf war ein voller Erfolg. Viele Vereine, Schulen, Institutionen und Private nahmen daran teil. Seite 40



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 03114/2507-44) zur Verfügung.

Liebe Gemeindebewohner, liebe Leser der Gemeindeinformation Ottendorf!

Neues Großprojekt in der Vorbereitungsphase

Aufgrund der Vorgaben des Landes Steiermark muss die Anzahl der eingeschriebenen und betreuten Kinder pro Kindergarten-Gruppe innerhalb von fünf Jahren von maximal 25 Kinder auf 20 Kinder gesenkt werden. Das bedeutet für einen dreigruppigen Kindergarten wie unserer einer ist, dass 15 Kinder nach Ablauf dieser Zeit mit dem gleichen Personal und den gegebenen baulichen Voraussetzungen nicht mehr betreut werden können. Das stellt uns als Gemeinde natürlich vor große Herausforderungen. Bei ständig steigenden Kinderbetreuungszahlen ist man gefordert, eine Lösung für einen nachhaltigen Entwicklungsbedarf zu erarbeiten. Es wurden erste Vorgespräche mit dem Land Steiermark, den Anrainern und Baufachleuten durchgeführt. Ein Grobkonzept wurde bereits ausgearbeitet, bevor es jetzt in die Detailplanung gehen kann.

Best Practice Beispiel

Das 2021 beim Energy Globe Award eingereichte Projekt „Ottendorf wird klimafit“, das in der Kategorie „Nachhaltige Gemeinde Österreichs“ unter den drei besten Österreichs gewählt wurde, ist jetzt als „Best Practice Beispiel“ auf der Homepage der Energie Agentur Steiermark - Gemeindevservice aufgelistet. Das Gemeinde-

service ist eine steirische Plattform, die aktuelle, relevante Informationen rund um Energie und Klima zur Verfügung stellt. Einen kleinen Auszug aus diesem umfangreichen Projekt kann man unter www.gemeindevservice-stmk.at - dann auf Projekte - und OTTENDORF WIRD KLIMAFIT nachlesen.

Bewegungsfest und Begegnungsfest

Ein Fest dieser besonderen Art und in dieser Form hat es in Ottendorf noch nie gegeben - organisiert von Michaela Lechner-Ertl und Christof Hradetzky, Sozialarbeiter und Mitarbeiter im Team Dr. Ernst. Unter Einbindung sämtlicher Vereine mit ihren unterschiedlichen Darbietungen und Mitmachgelegenheiten, sowie mit einem sehr interessanten Impulsvortrag von Dr. Franz Lafer und ein Gesundheitscheck vom Team Dr. Ernst wurde ein tolles Fest mit reger Teilnahme durchgeführt. Ich bin überzeugt, dass es bestimmt einen Nachfolgeeffekt geben wird.

Fußball

Mit großer Verwunderung musste ich unerwartet zur Kenntnis nehmen, dass heuer im Herbst und nächstes Jahr im Frühjahr keine Spiele der Herren-Kampfmansschaft Ottendorf stattfinden werden. Ebenso verwundert sind auch große Teile

der örtlichen Bevölkerung. Unzählige Male wurde ich darauf angesprochen und um Erklärung gebeten, doch leider wurde diese wichtige Entscheidung von den Verantwortlichen des Sportvereines getroffen - leider nicht in Abstimmung mit den Entscheidungsträgern der Gemeinde. Vielleicht wäre es von Vorteil gewesen, diese wichtigen Überlegungen auch mit den Verantwortlichen der Gemeinde abzusprechen.

100 Jahre Gasthaus Haberl

Im April wurde groß gefeiert. Unzählige Freunde des Hauses Haberl-Fink sowie viele Gäste aus Politik, Wirtschaft, Medien, Sport und Musik ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen und feierten mit der Familie diesen besonderen Anlass. Das Gasthaus, geführt von Bettina und Hans Peter, darf sich über drei Hauben von Gault & Millau und viele weitere Erfolge erfreuen. „Qualität zeichnet sich eben aus“. Das Gasthaus gilt als Aushängeschild der gesamten Region und unserer Gemeinde. Wir gratulieren sehr herzlich.

Freuen wir uns auf einen schönen Herbst und genießen wir die letzten warmen Tage.

*Euer Bürgermeister
Ewald Deimel*

IMPRESSUM: Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeindeamt Ottendorf an der Rittschein, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 132, Telefon (03114) 2507, www.ottendorf.at, gde@ottendorf.gv.at • **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Ewald Deimel • **Gestaltung:** Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Guido Lienhardt, Feldbach, www.werbe-lido.at • **Druck:** Druckerei Scharmer, Feldbach • **Erscheinungsintervall:** 3x pro Jahr • **Auflage:** 830 Stück • Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendergerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leserschaft wird um Verständnis gebeten.



Wasserverband Vulkanland lud zum Netzwerktreffen

Anlässlich des österreichischen Trinkwassertages 2024 lud der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland die Bürgermeister und Wassermeister seiner 35 Verbandsmitglieder zum gemeinsamen Netzwerken ein. Neben interessanten Vorträgen von Verlustmanagement über Krisenvorsorge bis hin zu aktuellen Wasserzählertechnologien und Innovationen im Bereich der Infrastruktur wurden auch von vielen Partnerfirmen aktuelle Produkte und technologische Möglichkeiten der Digitalisierung präsentiert. „Das Wassernetzwerk, die

Versorgung von rund 100.000 Einwohnern mit dem besten Trinkwasser und auch die Absicherung dieser Versorgung in Krisenzeiten ist oberstes Ziel des Wasserverbandes“, bekräftigte Obmann Josef Ober. Wichtig sei neben den Informationen auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, meinte etwa der Geschäftsführer Stefan Theissl, nur so könne gemeinsam zum Wohle der Bevölkerung gearbeitet werden. Nicht überall auf der Welt ist dieser hohe Trinkwasserstandard selbstverständlich, deshalb ist es notwendig, auf unseren Grund-

wasserschatz Acht zu geben und die Funktionsweise unserer Anlagen abzusichern und weiter zu entwickeln“, so Theissl.

Das „Wassernetzwerktreffen Vulkanland“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig der gemeinsame Dialog und innovative Ansätze für die Zukunft der Wasserwirtschaft sind.

Es bleibt zu hoffen, dass die gewonnenen Erkenntnisse und neu geknüpften Verbindungen langfristig Früchte tragen und die Gemeinden des Vulkanlandes für kommende Herausforderungen gut gerüstet sind.

Hohe Auszeichnung in der Trinkwasserversorgung

Als einem der größten Trinkwasserversorger der Steiermark wurde dem Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland das Gütesiegel „ausgezeichneter steirischer Wasserversorger“ überreicht. Bei diesem Gütesiegel wird anhand von 15 strengen Qualitätskriterien und einem damit umfassenden Prüfverfahren einer Expertenjury begutachtet, ob die hohen Qualitätsanforderungen in der Trinkwasserversorgung umgesetzt werden.

„Es macht mich stolz mit der Wasserversorgung Vulkanland in den Kreis der Gütesiegelträger aufgenommen zu sein, vor allem, weil das unser tägliches Bemühen widerspiegelt, der Bevölkerung zu jeder Zeit bestes Trinkwasser in der gewünschten

Menge zur Verfügung zu stellen, so der Obmann Prof. Ing. Josef Ober.

Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland ist nun berechtigt dieses Gütesiegel für fünf Jahre zu tragen. Ge-

nauere Informationen dazu und zu den Qualitätskriterien erhalten Sie auf www.wasserversorgung.at unter Aktuelles.



- 35 Mitglieder mit ca. 110.000 Einwohnern
- 6 Brunnenfelder mit 145 l/s eigenem Konsens
- Wassernetzwerk Steiermark mit 94 l/s Bezugsrecht
- 300 km Transportleitungen
- 9 Hoch- und Tiefbehälter mit 11.400.000 Liter Inhalt
- 26 Pumpwerke mit 200 l/s Förderleistung
- 23 Notstromaggregate für 5-7 Tage Blackoutsicherheit
- 3,5 Mio. m³ Trinkwasser Jahresabgabe



LR Simone Schmiedtbauer zeichnete den Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland als „Ausgezeichneten steirischen Wasserversorger“ aus.

Gemeinderatssitzung Nr. 2/2024 vom 23.05.2024

Kooperationsvereinbarung zwischen Pfarre und Gemeinde für die gemeinwohlorientierte Sanierung und Revitalisierung des Pfarrheimes

Die Pfarre Ottendorf beabsichtigt, das Pfarrheim in Ottendorf umfassend zu sanieren. Die Gemeinde unterstützt dieses Vorhaben und erkennt die Bedeutung der Revitalisierung und Sanierung für die Förderung des Gemeinwohls und die nachhaltige Entwicklung der Region an. In diesem Sinn erfolgt auch ein Ansuchen um Fördermittel aus dem Orts- und Stadtkernförderungsprogramm zur Aufwertung und Belebung von ländlichen Gebieten.

Herstellung der Grundbuchsordnung für Weggrundstück 1623, KG Walkersdorf

Der Gemeinderat beschließt die Auflassung des öffentlichen Gutes von Weggrundstück 1623, KG Walkersdorf, gemäß den Sonderbestimmungen des § 15ff Liegenschaftsteilungsgesetz.

Ehrung für verdienstvolle Leistungen um die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein

In dankbarer Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen und besonderen Verdienste um das Vereinswesen in der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, an den

langjährigen Obmann und nunmehrigen Ehrenobmann des Kameradschaftsbundes Ottendorf, Franz Knittelfelder, die Ehrennadel der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein in Gold zu verleihen.

Ebenfalls in Anerkennung und Würdigung der besonderen Verdienste und Leistungen um das Vereinswesen in der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, an den langjährigen Obmann des Eisschützenvereines Walkersdorf, Franz Kober, die Ehrennadel der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein in Gold zu verleihen.

Handwerkerbonus

Der Handwerkerbonus kann seit 15. Juli 2024 online unter www.handwerkerbonus.gv.at beantragt werden. Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung für durchgeführte Arbeitsleistungen rund um den privaten Wohn- und Lebensbereich (Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten, Erweiterung oder Neuschaffung des Wohn- und Lebensbereichs). Gefördert werden 20 % der Arbeitskosten (netto) mit maximal 2.000 Euro heuer und 1.500 Euro

im nächsten Jahr. Der Handwerkerbonus gilt rückwirkend für Arbeitsleistungen ab 1. März 2024. Pro Kalenderjahr und Person kann ein Antrag eingebracht werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit, mehrere Rechnungen in einem Antrag zusammenzufassen. Rechnungen haben die Arbeitsleistung gesondert auszuweisen und sind unbedingt aufzubewahren.

Die Gemeinde Ottendorf bietet BürgerInnen, die noch keine digitalen Zugänge wie ID Austria

oder E-Mail-Adressen haben, eine Hilfestellung bei der Antragstellung. Für die Abwicklung des Antrages werden ein

amtlicher Lichtbildausweis, die Bankdaten sowie die Rechnungen mit Zahlungsnachweis benötigt.



Ländliches Fortbildungsinstitut **LFI**

DIAGNOSE DEMENZ

📅 und jetzt?

Die Lebenserwartung steigt immer weiter, somit erkranken auch mehr Menschen an Demenz. Derzeit gibt es keine Heilung der Krankheit und auch die Ursache ist nur zum Teil bekannt. Die Symptome können aber sehr wohl behandelt werden.

Eine Diagnose Demenz betrifft nicht nur den Betroffenen selbst, sondern das gesamte Familiensystem. Angehörige fühlen sich oft alleingelassen, es fehlt Wissen im Umgang mit den erkrankten Menschen.

LFI OSTSTEIERMARK

ZEIT UND ORT

📅 Mo., 20. Nov. 2024,
19:00 bis 21:00 Uhr
📍 Ziegenberg 17, 8262 Ilz

KOSTEN

€ 18,00 TN-Beitrag

REFERENTIN

Maria Milchrahm

ANMELDUNG

Bei der Gemeindebäuerin

Annemarie Kainrath

T 0664 / 40 74 907

LK Landwirtschaftskammer
Steiermark

Die Bäuerinnen

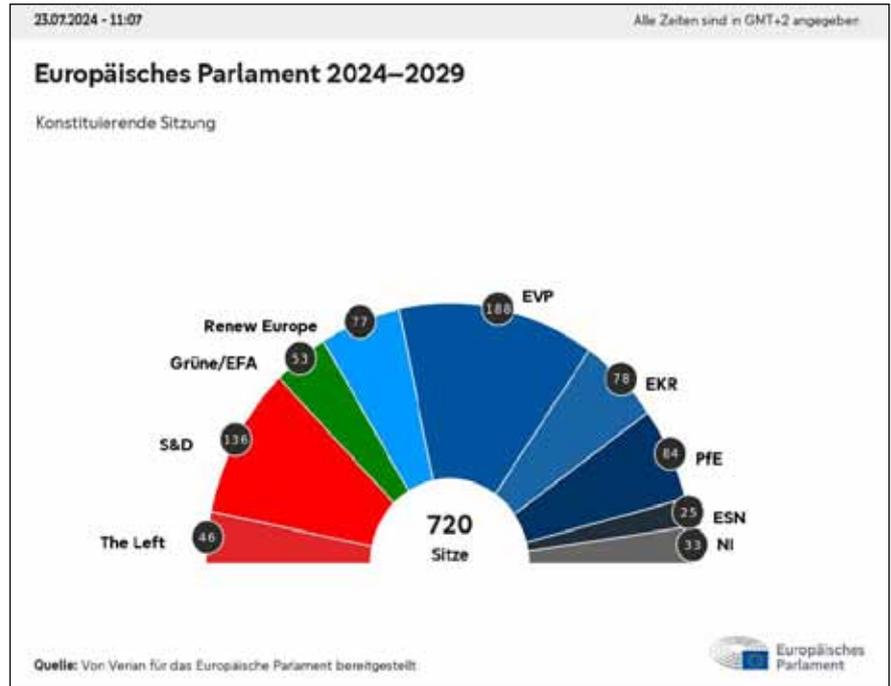
Ihr Wissen wächst stmk.lfi.at



Ergebnis der Europawahl 2024

Hier stellt sich das komplett neu gewählte Parlament, zusammengesetzt aus allen 27 Mitgliedsstaaten, dar. Die zukünftige Arbeit des EU-Parlaments wird sich unter anderem mit folgenden Themen befassen:

- Auswärtige Angelegenheiten
- Digitaler Wandel
- Verbraucherschutz und Gesundheit
- Soziale und wirtschaftliche Erholung
- Grüner Deal
- Asyl und Migration
- Demokratie und Rechtsstaatlichkeit



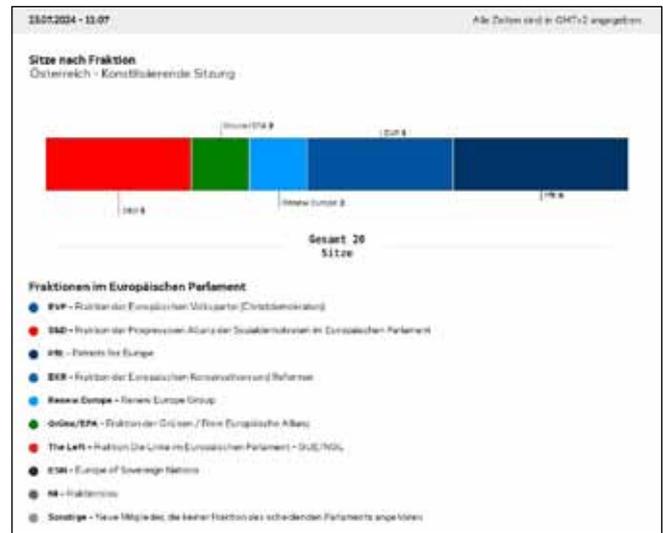
Weitere Informationen zu Themen der EU findet man auf meiner Facebook-Seite. Gerne stehe

ich für Fragen zur Verfügung.
Euer Europa-Gemeinderat
Bernd Wenzel

Das Wahlergebnis aus Österreich sieht folgendermaßen aus:

Partei	Ergebnis
FPÖ - Die Freiheitliche Partei Österreichs	25,34%
ÖVP - Österreichische Volkspartei	24,52%
SPÖ - Sozialdemokratische Partei Österreichs	23,22%
GRÜNE - Die Grünen - Die Grünen Österreich	11,08%
NEOS - NEOS - Die Neue Mitte	10,14%
KPO - Österreichische Partei Österreichs - KPÖPlus	2,96%
Sonstige Parteien - Sonstige Parteien	2,72%

Quelle: Von Verian für das Europäische Parlament bereitgestellt



Hundekurs

Der nächste Hundekurs findet am Freitag, den 27. September 2024, von 13.00 bis 17.20 Uhr (20 Minuten Pause) im Saal der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg statt. Seit 1. Januar 2013 müssen jene Personen einen Hundekundenachweis binnen Jahresfrist erbringen, die einen Hund neu anschaffen oder angeschafft

haben und nicht vor der Anschaffung dieses Hundes einen anderen Hund innerhalb der letzten fünf Jahre gehalten haben (§3b Abs. 8 des Steiermärkischen Landessicherheitsgesetzes idgF. bzw. Steiermärkisches Hundabgabegesetz 2013). Die Anmeldung für diesen Kurs kann per Mail (bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at), telefonisch



unter 03332 / 606-261, 262 oder 267, Frau Pusterhofer, Frau Ifkovits, Frau Gigler (Sekretariat) erfolgen.



Müll entsorgen, aber richtig!

In Zeiten knapper werdender Rohstoffe steigt auch der Wert von Altstoffen wie Glas, Papier oder Metall. Eine sortenreine Sammlung bei unseren vielen Altstoffsammelstellen im ganzen Gemeindegebiet schont nicht nur die Umwelt, sondern hält durch

die Einnahmen aus dem Verkauf dieser Wertstoffe auch die Müllgebühren niedrig.

Werden in die jeweiligen Sammelbehälter andere Abfälle eingebracht als diejenigen, für die sie vorgesehen sind, wird dies

als Fehlwurf bezeichnet. Fehlwürfe erhöhen die Kosten für Sammlung und Aufbereitung und vermindern die Qualität der recyclingfähigen Materialien.

Kürzlich wurden in den Metallcontainern in Peint diverse Gegenstände entsorgt, die dort wohl „irrtümlich als Metallverpackung eingestuft“ wurden.

DA MACHT ARBEITEN SPASS.

Wir gehören zu den **führenden Bauunternehmen** in der Region und legen großen Wert auf Mitarbeiterzufriedenheit, ein ausgezeichnetes **Betriebsklima** sowie beste **Bezahlung**, ergänzt durch professionellen Auftritt mit **attraktiver Arbeitskleidung**. Eine langjährige **Stammmannschaft** kann dir dies bestätigen. Werde Teil unseres Teams und **stolzer Mitarbeiter** von Lutterschmied. Bewirb dich jetzt!



FINDE BEI UNS DEINEN **TOPJOB:**

LEHRLING
HOCHBAU+BETONBAU

VORARBEITER
MAURER

FACHMONTEUR
FENSTER+TÜREN

LUTTERSCHMIED

Wir **planen** und **bauen** Wünsche!

8350 Fehring | 03155 2353 | 8262 Ilz | 03385 7603
www.lutterschmied.at | office@lutterschmied.at



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!

Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!



Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Steirischer Frühjahrsputz 2024

Im Frühjahr fand wieder der vom Land Steiermark gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsverband organisierte „Große Steirische Frühjahrsputz“ statt. Binahe schon traditionell beteiligte sich daran auch wieder

die Volksschule Ottendorf mit vielen Kindern. Hoch motiviert und voller Tatendrang machten sich die Schülerinnen und Schüler, in Begleitung von Lehrerinnen und Lehrern und weiteren Helfern der Berg- und Naturwacht, auf

geworfenem Müll zu säubern. Zum Abschluss der Aktion gab es im Schulhof der Volksschule Ottendorf eine kleine Jause für die fleißigen Helfer, die von der Gemeinde Ottendorf zur Verfügung gestellt wurde.

Vielen Dank seitens der Gemeinde Ottendorf allen Teilnehmern für die tatkräftige Unterstützung.

den Weg, um die Gemeindestraßen von achtlos weg-

CITIES

QR Code: CITIES downloaden, registrieren & mit uns verbinden!

Das ist neu auf CITIES

Schnell, einfach, unkompliziert – CITIES, die offizielle Plattform deiner und über 250 weiterer Städte & Gemeinden österreichweit.

Verpasse keine Aktionen, Events oder Ankündigungen. CITIES informiert dich umfassend. Teile Beiträge oder Seiten von Vereinen und Unternehmen mit einem Klick auf Plattformen wie WhatsApp und Facebook. Speichere wichtige Posts einfach durch Klicken auf „Gefällt mir“. Nutze den Kategorienfilter, um gezielt nach Themen wie Jobs oder Mittagsmenüs zu suchen.

MEHR INFOS ZU CITIES: WWW.CITIESAPPS.COM

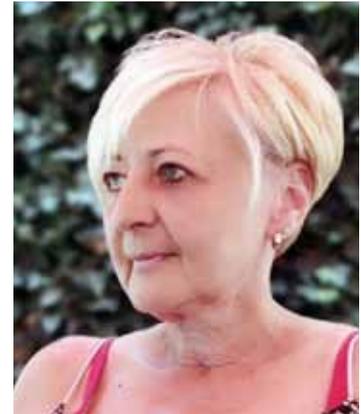




Florentina Mandl und Judith Lorenser im Sommerkindergarten



Tobias Flechl bei der Rasenpflege



Verstärkung im Reinigungsteam

Da Sabine Koller ihre Beschäftigung in der Altersteilzeit reduziert hat, verstärkt Rosmarie Lang seit 24. Juni das Reinigungsteam der Gemeinde. Wir möchten unsere neue Mitarbeiterin im Team herzlich willkommen heißen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ferialpraktikanten

Auch heuer konnte die Gemeinde Ottendorf wieder Ferialpraktikanten begrüßen. Jedes Jahr bietet die Gemeinde Ottendorf Jugendlichen die Möglichkeit, in den Sommerferien als Ferialpraktikant/in erste Berufserfahrungen zu sammeln.

Heuer waren drei Jugendliche als Unterstützung bei der Grundreinigung von Volksschule und Kindergarten, als Unterstützung im Sommerkindergarten sowie für die Grünraumpflege eingesetzt.

Energieberatung in der Steiermark 2024

	Holen Sie sich Ihren Umsetzungsbonus!	Umsetzungsbonus
	ihre Kosten: €0,-	Beratung gegen Energiearmut
	ihre Kosten: €0,- ihre Kosten: €70,-	Energieberatung Telefon/Büro ODER Vor-Ort
	ihre Kosten: €220,-	Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- und Zweifamilienhäuser
	ihre Kosten: €300,-	Vor-Ort-Gebäudecheck für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinzwecken genutzten Gebäude



Ich tu's Energieberatung
Serviceline
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at



www.kraeuterhoehle.at

Neuigkeiten aus Katharina's Kräuterhöhle



Die Immortelle - das Wunderkraut aus dem Mittelmeerraum

Klassische blaue Flecken entstehen meist durch Unfälle, Prellungen oder stumpfe Gewalt. Als schnelle Hilfe bietet sich hier die Immortelle an. Sie ist ein Geschenk der Natur, das uns mit ihren vielseitigen Heilwirkungen unterstützen kann.

Die Immortelle (lat. Helichrysum italicum) ist bei uns eher als Currykraut bekannt. Sie gedeiht im gesamten Mittelmeerraum auf

trockenen, steinigen Böden.

Das wertvolle ätherische Öl wird aus den Blütenköpfen durch Wasserdampfdestillation gewonnen. Dieses Öl und das daraus entstehende Hydrolat wird als „Das Blaue-Flecken-Mittel“ bezeichnet. Die wertvollen Inhaltsstoffe Alpha-Pinen und Limonen verleihen der Immortelle ihre besondere Eigenschaft. Sie löst Hämatome auf, fördert den Lymphfluss, wirkt



Bildquelle: Feeling.at

dieses nur verdünnt mit einem Trägeröl (zB. Jojobaöl oder Mandelöl) zu verwenden, um Hautreizungen zu vermeiden.

abschwellend und krampflösend sowie blutstillend und desinfizierend. Psychisch wirkt sie auf uns ausgleichend, beruhigend, entspannend und stärkend. Bei Verwendung des ätherischen Öls ist es unbedingt notwendig,

Das Hydrolat hingegen kann pur auf die betroffene Stelle gesprüht werden und sollte in keiner Handtasche fehlen, denn kleine Unfälle können uns jederzeit passieren.

SOS-Spray - bei Prellungen oder als Notfallspray in Schocksituationen

1/3 Immortellen-Hydrolat
1/3 Zistrosen-Hydrolat
1/3 Lavendel-Hydrolat

Das Immortellen-Hydrolat kann natürlich auch alleine verwendet werden. **Katharina Gosch**

55 KLEIN-DENKMÄLER

Bildstöcke, Kreuze, Kapellen rund um Ottendorf an der Rittschein in einer 60-seitigen Broschüre



NEU
Ab sofort erhältlich!

Noch nie veröffentlichte nähere Details von 55 Kleindenkmälern: Bildstöcke, Kapellen und Kreuze in Ottendorf. Diese Kulturgüter Ottendorfs ab sofort im Schriftenstand der Kirche Ottendorf um nur € 9,- erhältlich.

Weitere Infos und Termine gibt es auf [Facebook Katharina's Kräuterhöhle](#) bzw. unter www.kraeuterhoehle.at

Wichtiger Hinweis: Allfällige in diesem Beitrag angeführten möglichen Heilwirkungen von Pflanzen und deren Zubereitungen sowie Informationen aus der Volksheilkunde sind nicht als ärztliche Handlungsempfehlungen zu verstehen und ersetzen keinesfalls die fachliche Beratung durch einen Arzt oder Apotheker. Wer gegen eine Zutat allergisch ist, darf diese nicht verwenden.



Einladung zum historischen Rundgang

Auf mehrfachem Wunsch gibt es einen zweiten Rundgang durch Ottendorf's Vergangenheit.

Möchtest du/möchten Sie wissen, wo in Ottendorf die Ziegelei, der Fleischhauer, der Rinderfett Händler und viele andere Handwerker und Geschäfte waren? Wer züchtete Seidenraupen und in welchem Haus kamen die meisten Kinder zu Welt? Wo

war das Postamt und wo sollen Ratten das Papiergeld gefressen haben? Wo wohnte einmal ein jüdischer Arzt? Welches Unglück passierte in der Mühle? Wo probte die Musikkapelle, wo war das Rüsthaus der FF? Wie sah die alte Kirche aus, wo standen Dollfuß-Marterl und Hitler-Eiche?

Antworten darauf und viele andere Episoden aus unserem

schönen Dorf gibt es bei einem historischen Rundgang durch Ottendorf zu hören, und zwar am

Samstag, 21. September

Treffpunkt: Kirchplatz um 14 Uhr
Dauer des Rundgangs: ca. zwei Stunden.

Auf dein/euer Kommen freut sich

GR Engelbert Kremshofer

Yoga & Pilates

Viele unserer täglichen Abläufe belasten den Körper einseitig - die Folgen sind Abnützungen, Schmerzen und Disbalancen. Im Pilates wird der notwendige Ausgleich geschaffen: Das **Ganzkörper-Training**, insbesondere der Tiefenmuskulatur, erhöht die Bewegungsfreiheit, stärkt den gesamten Rumpf und verbessert die Haltung. Durch die präzise und kontrollierte Bewegungsausführung wird langsam und gelenkschonend trainiert. Beim Pilates lernst du, warum deine Körpermitte die Basis für eine gesunde Rückenmuskulatur bildet, wie Muskeln gezielt aktiviert werden und warum ausgerechnet kleine Bewegungen eine große, nachhaltige Wirkung haben.

Yoga hingegen lässt durch harmonische Bewegungen im Einklang mit der Atmung auch den **Geist zur Ruhe** kommen. Es stärkt das (innere) Gleichgewicht und lädt dazu ein, den Körper und seine Empfindungen bewusst wahrzunehmen.

Du glaubst, zu unsportlich für Pilates oder zu unbeweglich für Yoga zu sein? **Nein!** Keine der beiden Bewegungsarten setzt sportliche Fitness voraus, sie kennen weder körperliche Einschränkungen noch Alterslimit. Jeder Körper kann innerhalb seiner Möglichkeiten und Einzigartigkeit erfahren und trainiert werden.



Tina Peinhart: (Meridian)Yoga,- Pilates,- Entspannungs- & Achtsamkeitstrainerin | tina.peinhart@gmx.at | www.silent-motion.at

ab 16.09.

immer montags im Turnsaal
derVS Ottendorf

17.45 - 18.45 Uhr: Pilates

19.00 - 20.15 Uhr: Yoga

Pilates-Paket - 7 Einheiten: 90 €

Yoga-Paket - 7 Einheiten: 95 €

Kombi-Paket Pilates & Yoga - 14 Einheiten: 170 €

Yoga kann auch einzeln besucht werden: 14 €

Anmeldung: 0664 4113107

Tipp: Akupressur Niere 1

Wirkt ausgleichend in zwei Richtungen: Entspannend bei innerer Unruhe oder Schlafproblemen, belebend bei fehlender Energie und Müdigkeit. Du findest ihn auf der Mittellinie der Fußsohle, in der Vertiefung zwischen den Fußballen. Drücke den Punkt bis zu drei Minuten lang, danach knete den gesamten Fuß und die Fußsohle. Wechsle zur zweiten Seite.

Bild (c): meine-tcm.com





TAGES MÜTTER VÄTER Steiermark



Bewegungs- und Begegnungsfest in Ottendorf

In der Gemeinde Ottendorf gibt es seit ca. 1,5 Jahren ein spannendes Projekt, nämlich „Social Prescribing im Gesundheitszentrum Ottendorf“. Social Prescribing ist wie eine Brücke, die von ÄrztInnen zu Fachleuten führt, die bei Dingen helfen, die über die Medizin hinausgehen. Das können Aktivitäten wie Sport oder Tanz sein oder vielleicht Beratung zur Ernährung oder im sozialen Bereich. Ziel ist, dass Wohlbefinden und Gesundheit gestärkt werden. Erfahrungen aus Österreich und anderen Ländern zeigen, dass dies wirkt.

Wir, die Tagesmütter/-väter Steiermark, wurden zum generationenübergreifenden Bewegungs- und Begegnungsfest in

der Veranstaltungshalle in Ottendorf eingeladen. Es präsentierten sich viele Vereine und Institutionen der Gemeinde Ottendorf. Zu Beginn stand ein Impulsvortrag von Dr. Franz Lafer am Programm. Danach gab es noch verschiedene Programmpunkte für die Teilnehmenden.

Unsere Tagesmütter aus Ottendorf, Erni, Margit und Lydia, waren mit dabei und die Kinder oder auch Erwachsene konnten verschiedene Bewegungsspiele bei uns ausprobieren.

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung und dass wir bei diesem gelungenen Nach-

mittag für Jung und Alt sowie Groß und Klein dabei sein durften.

Der Bedarf an Betreuungsplätzen ist aktuell sehr groß! Unsere Ausbildungskurse starten im Herbst. Sie möchten als Tagesmutter/-vater unser Team verstärken? Dann rufen Sie uns gleich an! Tel. 03382/ 51980, Angelika Brünner, Regionalstelle Fürstenfeld Tel. 0316/ 671 460-325 Barbara Brinner, Ausbildung

Tagesmütter/-väter Steiermark, Regionalstelle Fürstenfeld



AUSBILDUNGSSTART

Tagesmutter*vater und Kinderbetreuer*in

<p>Termine:</p> <p>Graz: 19.9.2024 T 0316 / 671 460-316</p> <p>Kalsdorf: 3.10.2024 T 0316 / 671 460-325</p> <p>Gleisdorf: 5.11.2024 T 0316 / 671 460-325</p> <p>www.tagesmuetter.co.at</p>	<p>Ausbildungskosten: €2.350,-</p> <p>Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten</p> <p>Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich!</p> <p><small>Überragte Ausbildungsbedingungen für Tagesmütter/-väter verfügen von der Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration</small></p>
--	--



Katharina Straßer

50 (+) JAHRE AUSTROPOP REVUE

mit Band

Fr. 10.01.2025
VZ Ottendorf

Tickets: Ö-Ticket, Raiba Ottendorf & Ilz, 0664/398 08 09



Karten erhältlich auf Ö-Ticket oder 0664 / 398 08 09

Das Schlagerfest



SEMINO ROSSI

24. Mai
2025

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr

im VZ Ottendorf/R.



OLIVER HAIDT



SILVIO SAMONI



Lisa Miko



Markus Kreis



Von Gründorf

Karten erhältlich unter Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken

Das Oktoberfest

im VZ Ottendorf/R.

12. OKT.
2024

Modellieren
DANIEL DUSENFITZ

ANDY BORG



DIE NEUE COMEDY SHOW VON UND MIT

GERNOT HAAS

VIP VIP HURRRRAA !!!

Ein Mann spielt unzählige Prominente!

Sa. 11.01.2025
VZ Ottendorf



Im Kindergarten Ottendorf tut sich immer was



Familienpicknick

Am Ende des letzten Kindergartenjahres durften wir bei einigen Festen mit unseren Kindern ordentlich feiern. Anfang Juni gab es ein Familienpicknick, wo alle Familien in den Garten eingeladen wurden, um gemeinsam unser Kindergartenjahr zu feiern. Zum Thema Wasser gab es von den Kindern Lieder und Tänze. Danach konnte jeder im Garten sein mitgebrachtes Picknick genießen und sich mit den anderen Eltern austauschen und Zeit mit der Familie verbringen.

Worten symbolisch in die Schule übergeben. Am gleichen Tag am Abend fand dann die lang ersehnte Schulknirpssparty statt. Bei Spiel, Spaß, Musik, Pizza, ...war es ein gelungener und unvergesslicher Abend für unsere fast Schulkinder.

Sommerkindergarten

Der Sommerkindergarten fand bei richtigem Sommerwetter statt. Wir konnten Planschen, viel draußen sein und bei vielen gemeinsamen Aktivitäten vergingen die Wochen wie im Flug. Die Kinder haben die Zeit miteinander sehr genossen. Wehmütig haben sich die letzten Schulknirpse vom Kindergarten verabschiedet.

Schultütenfest

Unsere Schulknirpse wurden beim diesjährigen Schultütenfest würdig verabschiedet. Die Schultüten, die die Eltern beim letzten Elternabend gestaltet haben und vom Kindergarten gefüllt wurden, waren für die Kinder eine große Überraschung. Jeder einzelne wurde mit liebevollen

Neues Kindergartenjahr

Nach der Grundreinigung und vielen Handgriffen und Vorbereitungen öffnen sich die Türen des Kindergartens Anfang September wieder und viele neue





Kinder mit ihren Eltern dürfen wir bei uns begrüßen. Gemeinsam sperren wir das neue Kindergartenjahr auf, um so viele tolle und wunderbare Erlebnisse zu entdecken.

Nun genießen wir den Herbst mit seinen bunten Farben in vollen Zügen und bewundern die Wunder der Natur mit allen Sinnen. Wir freuen uns auf ein einzigartiges Kindergartenjahr mit euren Kindern im Kindergarten Ottendorf. Und unseren Schulknirpsen und ihren Eltern wünschen wir einen wunderbaren Start ins Schulleben. Euer stets um die Kinder bemühtes Kindergarten-team

Anita, Michi, Sophie, Mona, Angela, Jaqueline, Sabine, Marina und Melanie



...weiter auf Seite 16

...weiter von Seite 15



605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!



8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at

E-Mail: vs.ottendorf@aon.at



Lesenacht der dritten Klasse

Das Versprechen vom Schuljahresanfang, in der dritten Klasse eine Lesenacht zu veranstalten, löste Frau Lang mit ihren 14 SchülerInnen vom 20. auf den 21. Juni ein.

Kaum war das Matratzenlager errichtet, schlüpfen die Kinder schon in ihre Schlafsäcke und begannen zu lesen. Nach dem

gemeinsam zubereiteten Abendessen gab es bei einem Lesespiel viel zu lachen. Gruselig wurde es erst, als die Sonne untergegangen war und es im Schulhaus finster wurde.

Mit geputzten Zähnen, im Pyjama und mit Taschenlampen ausgerüstet, nahmen alle ihren Mut zusammen und verfolgten

die Lesespur des lieben Schulgeistes. Nachdem der Geist seine Schätze mit den Kindern geteilt hatte, gab es noch eine Gute-Nacht-Geschichte von Frau Lang und ein Schlaflied von Frau Schinnerl. Schon müde, aber trotzdem noch so aufgeregt, durften die SchülerInnen noch in ihren Büchern lesen, bis ihnen schließlich die Augen zufielen.



Jenaplanprojekt "Bauen und Wohnen"



**„Wer will fleißige HandwerkerInnen sehen?
Der muss zu uns in die VS Ottendorf gehen!“**

Aufgrund geplanter Umbauten im Schulhaus fiel die Themenwahl des diessemestrigen Jenaplan-Projektes auf „Bauen und Wohnen“. Es gab ein sehr facettenreiches Angebot, unter dem all unsere Schüler*innen nach eigenem Interesse wählen durften:

- Besondere Architektur: Berühmte Bauwerke wurden im Kleinformat nachgebaut.
- Wohnen: früher und heute - hier und anderswo: Ein kleines Steinhaus wurde gebaut und Bauten unterschiedlicher Länder miteinander verglichen.
- Wie wird ein Haus gebaut?



Bauen mit unterschiedlichen Materialien, Besuch im Bauamt der Gemeinde, Kinderhaus aus Eierkartons

- Modellbau und Innenarchitektur: Planen des Kinderhauses, Nachbauen der Schule aus Karton, Besuch einer Architektin
- Tierbauten: Regenwurm-Beobachtungsstation herstellen und beobachten, Referate zu unterschiedlichen Tierbauten ausarbeiten
- Bühnenbau und Kulissen (Musical-Gruppe): Kulissen fürs Musical gestalten
- Brücken und Türme; Baurekorde: Statik, stabiles Bauen, Leonardobrücke, Wer konstruiert den höchsten Turm und die tragfähigste Brücke?

Das klassenübergreifende und projektorientierte Arbeiten gefällt uns allen sehr. Wir staunen immer wieder, wie schnell doch die Zeit dabei vergeht und sind stolz auf das, was dabei alles entsteht. Der Einladung zur Projektpräsentation folgten erfreulicherweise viele Angehörige. Das Schulhaus verwandelte sich an diesem Vormittag in eine große Mitmach-Ausstellung mit vielen kleinen Bau-ExpertInnen.



Löwenzahnhonig

In der Zeit vor Muttertag schwirrten die ersten und zweiten Klassen auf eine nahegelegene Wiese aus, um sich, wie kleine Biennen, auf die Suche nach Löwenzahnblüten zu machen. Diese benötigten sie für die sorgfältige Herstellung ihres eigenen Löwenzahnhonigs. Zum Muttertag versüßten sie damit das Leben ihrer Mamas.



Auf nach Graz - ein Tag in der großen Stadt

Für die Schüler und Schülerinnen der dritten und vierten Klasse ging es am 26. Juni ab in die Grazer Innenstadt. Nach einer sehr kindgerechten Führung am Grazer Schlossberg mit ausführlicher Besichtigung

des Grazer Uhrturms und des Glockenturms mit der riesigen Glocke „Liesl“ stärkte sich die muntere Truppe mit einer Pizza. Anschließend folgte der Besuch im Landeszeughaus, der größten Rüstkammer der Welt, wo his-

torische Waffen samt Zubehör bestaunt und sogar ausprobiert werden durften. Nach diesen vielen Informationen und einem Spaziergang am Murufer gab es nur mehr Spielzeit im Augartenpark und ein gutes Eis.



Nah&Frisch

Persönlich
für uns da!



Kaufhaus Ulz e.U.

8312 Ottendorf 10, Tel. 03114/20266

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 6:30 - 18:00 Uhr

Feinkost in Bedienung bis 13:00 Uhr

Samstag 7:00 - 12:30 Uhr

NEU seit
Mai 2024!



Dauertiefpreis!

Symbolfoto



Turza
Käsewurst

in Bedienung per 100 g



**32%
billiger***
1 89



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Dauertiefpreis!

Puntigamer
Panther

0,33 l-Flasche
Kiste à 24 Flaschen
exkl. Pfand



**34%
billiger***
19⁹⁰

(0,5 l = 1,26)

Dauertiefpreis!

J. Hornig
Spezial

versch. Sorten
500 g-Pkg.



**42%
billiger***
5 99

(1 kg = 11,98)

Dauertiefpreis!

Puntigamer
Märzen

0,5 l-Flasche
Kiste à 20 Flaschen
exkl. Pfand



**42%
billiger***
18⁹⁰

(0,5 l = 0,95)

Dauertiefpreis!

Gösser
Märzen

0,5 l-Flasche
Kiste à 20 Flaschen
exkl. Pfand



**42%
billiger***
18⁹⁰

(0,5 l = 0,95)

Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Preise sind unverb. empf. Verbraucherpreise, inkl. Steuern, exkl. Pfand. Gilt nur im Nah&Frisch Markt Ulz in Ottendorf. *Die Preisreduktion bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Lieferanten. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Angebote gültig von Mo., 02.09.2024 bis Do., 31.10.2024

Regionale Elternberatung Ilz

Mit der Geburt eines Kindes kommt neues Leben in die Familie - ein wunderbares Geschenk und eine große Herausforderung. Das Elternberatungszentrum EBZ Hartberg-Fürstenfeld steht allen Jungfamilien des Bezirkes mit seinen kostenlosen Angeboten zur Seite.

Unsere Sozialarbeiterinnen und das multiprofessionelle Team bieten Informationen und Beratungen ab der ersten Schwangerenberatung, über Stillvorbereitung, Regionale Elternberatung, Babymassage, Trageberatung, offene Eltern-Baby-Treffen und Eltern-Kind Gruppen mit Schwerpunktthemen, Kindernotfallkurse, Ernährungsberatung mit ÖGK und Informationsveranstaltungen, die alle Themen für Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr abdecken. Einige der Angebote gibt es auch in Ihrer Nähe!

In Ilz findet die Regionale Elternberatung mit folgenden Inhalten statt:

Wiegen und Messen des Säuglings, kostenlose Beratung durch die Ernährungs- Stillberaterin in Form von Kinder-DKGP Evelin König, medizinische Beratung durch Dr.in Barbara Pleyer und einer Beratung durch Sozialarbeiterin Marion Wanasky. Das Treffen von anderen Mamas und Papas ist ebenso ein wichtiger Teil der Regionalen Elternberatung. OHNE Anmeldung!

Regionale Elternberatung in Ilz:

Jeden ersten Dienstag im Monat, von 9 bis 10 Uhr im Gemeindeamt Ilz.



Schwerpunktthema:

Jeden ersten Dienstag im Monat, von 10 bis 11 Uhr

Schwerpunktthema nach der Elternberatung: Viele Themen, die für „frischgebackene Eltern“ interessant sein könnten, werden durch einen kurzen Vortrag mit anschließender Fragerunde behandelt. Bitte anmelden!

Babymassage: kostenlose Anleitung zur Babymassage im gemütlichen Miteinander der Kleingruppe mit Evelin König Anmeldung! 0677 / 61657576

Nächste Termine im Überblick:

1. Oktober von 9 bis 10 Uhr, REB (Regionale Elternberatung), ab 10 Uhr, Schwerpunkt-

thema „Beikost“ mit Evelin König, DKGS

Link zur BH-Homepage: Aktuelle Termine - BH Hartberg-Fürstenfeld - Land Steiermark

Babymassage: mit Evelin König am 17.09. und 15.10., jeweils von 9 bis 10.30 Uhr



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
OTTENDORF**

07. September

2. Bereichs-
Feuerwehrtag
VZO Ottendorf

11.00 Uhr: Eröffnung 38. Bereichsfunkbewerb
14:00 Uhr: Fahrzeugausstellung
14.30 Uhr: Seniorennachmittag
18.30 Uhr: Empfang der Feuerwehren, Einmarsch zum VZO
19.00 Uhr: Festakt und Siegerehrung



Vorverkauf: 2,50€
Abendkassa: 5,00€
Bei Kameraden der FF Ottendorf

anschließend
Dämmerstappen




HÖRMANN

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Anschaffung von Ausrüstung verwendet.



Jugendbewerb

Jugendleistungsbewerb und Übungen

Feuerwehrjugend

Hervorragende Leistungen erzielte die Feuerwehrjugend der FF Ottendorf beim 27. Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb mit Wettbewerbsspiel am 30. Juni in Großsteinbach. Sie konnte im Leistungsbewerbung Bronze mit der Gruppe Ilz/Ottendorf den vierten Platz und in Silber ebenfalls mit der Gruppe Ilz/Ottendorf den zweiten Platz erreichen. Nach den erbrachten Leistungen konnten die Jugendlichen den sommerlichen Tag am Großsteinbacher Naturteich genießen.

Übung in Breitenfeld

Am 29. Mai wurde die FF Ottendorf zu einer Übung in die Volksschule Breitenfeld gerufen. Übungsannahme war ein verrauchtes Gebäude, aus dem mehrere in den Klassenräumen eingeschlossene Personen gerettet werden mussten. Aufgrund

der Größe des Gebäudes und der damit verbundenen langen Angriffswege war die Übung für alle eingesetzten Atemschutztrupp sehr kräfteaufwendend dementsprechend herausfordernd. Neben der FF Ottendorf haben noch die Feuerwehren St. Kind, Riegersburg, Kornberg-Berg, Lödersdorf und Schützing an der perfekt vorbereiteten Übung teilgenommen.

Übung in Markt Hartmannsdorf

Am 6. Juli wurde die FF Ottendorf vom Roten Kreuz Markt Hartmannsdorf zu einer Übung eingeladen. Übungsannahme war ein Gasaustritt. D.h. ein Betreten der Gefahrenzone war nur mit schwerem Atemschutz möglich. Aufgrund der hohen Temperaturen von knapp über 30° war diese Übung für die Atemschutzgeräteträger besonders anstrengend.

Hochwassereinsatz

Im Gegensatz zu anderen Gemeinden sowohl im Bereich Fürstenfeld als auch in großen Teilen der Steiermark ist der Löschbereich der FF Ottendorf von großen Niederschlagsmengen verschont geblieben. So mussten am 9. Juni nur



Hochwasser

zwei Keller ausgepumpt sowie einige Teilstücke diverser Gemeindestraßen gereinigt werden.

Feuerlöscherüberprüfung am 5. Oktober

Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein, muss jeder Feuerlöscher mindestens alle zwei Jahre durch Fachleute geprüft werden. Daher wird von der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit der Firma Brandschutz Eibel am 5. Oktober von 8 bis 11 Uhr wieder eine Feuerlöscherüberprüfung direkt beim Feuerwehrhaus organisiert. Die Überprüfungskosten pro Feuerlöscher betragen sieben Euro.



Übung M.Hartmannsdorf

Feuerlöscherüberprüfung:

Samstag, 5. Oktober 2024:

Ort: Feuerwehrhaus

Uhrzeit: 8 bis 11 Uhr

Kosten: 7 Euro pro Überprüfung



Eine faszinierende Reise mit dem "inneren Kompass" von Zugvögeln

Viele unserer heimischen Vogelarten wie der Storch, Kuckuck, Wiedehopf, Turmfalke oder die Schwalbe und die Nachtigall machen sich im Herbst auf den Weg in den Süden, um dort zu überwintern.

Man unterteilt die Zugvögel in verschiedene Gruppen. Teilzieher sind Arten, bei denen nur ein Teil der Art in den Süden zieht, der andere Teil bleibt. Ein Beispiel dafür ist der Turmfalke. Durch die Klimaveränderung bleiben in den letzten Jahren immer mehr Vögel und Vogelarten auch im Winter hier bei uns.

Je nach zurückgelegter Distanz teilt man Zugvögel auch in Kurz-, Mittel- und Langstreckenzieher. Störche als Langstreckenzieher nutzen die Thermik und die Aufwinde, um möglichst kräftesparend fliegen zu können, ähnlich einem Segelflugzeug. Da diese Aufwinde nur über Land entstehen, gibt es festgelegte Flugrouten, die die Störche instinktiv nutzen. Niemals würden sie mit eigener Muskelkraft den Weg direkt über das Mittelmeer schaffen und deshalb suchen sie sich die Meerengen am Bosphorus oder bei Gibraltar. Ein Teil der Vö-



gel fliegt über die Ostroute (über den Bosphorus in der Türkei und den Nahen Osten) bis teilweise nach Südafrika, ein anderer Teil nutzt die Westroute (über Spanien und Gibraltar) bis zur Sahelzone. Viele der Störche, die die Westroute bevorzugen, bleiben immer häufiger in Spanien und überwintern dort, da sie auf Komposthaufen genügend Nahrung finden.

Das Storchenpaar vom Kaufhaus Baronigg in Ilz überwintert schon einige Jahre hier in der Ilzer Umgebung, während die Jungen jedes Jahr selbstständig in den Süden ziehen. Immer wieder kann man beobachten, dass sich Störche an bestimmten Plätzen sammeln und dann gemeinsam weiter gen Süden fliegen.

Der Wiedehopf macht sich bereits Mitte August wieder auf den Weg nach Afrika. Er fliegt meist allein und nachts.

Um sich auf ihrem Zugweg zu orientieren, benutzen Zugvögel ihren „inneren Kompass“, aber auch die astronomische Navigation. Manche Zugvögel besitzen einen sogenannten Magnetsinn, also Rezeptoren, mit denen sie das Erdmagnetfeld wahrnehmen können. Andere orientieren sich am Sternenhimmel oder am Sonnenauf- und -untergang, um den richtigen Weg zu finden. Im Schnitt dauert die Reise bis zu 50 Tage, es werden dabei Entfernungen bis 20.000 km überwunden. Man schätzt, dass jedes Jahr Milliarden von Zugvögeln unterwegs sind.

Es lohnt sich, hin und wieder einen Blick gen Himmel zu werfen. Mit viel Glück können Sie vielleicht einen Schwarm Kraniche oder Graugänse, die in der typischen V-Formation und mit viel Krawall unterwegs sind, beobachten.

Foto/Text:
BNW Manfred Kaplan /
Rosemarie Heptner

Jagdverein Ziegenberg gratuliert Hans Kainz (Auner) zum 80er

Bei einer gemütlichen Zusammenkunft des Jagdvereines Ziegenberg beim Weinhof Kainrath haben wir unseren langjährigen Jagdkameraden Hans hochleben lassen.

Hans ist nach wie vor ein engagierter Jäger und aktives Mitglied im Verein. Besonders am Herzen liegt ihm die Hege des Wildes und der respektvolle Umgang mit der Tierwelt.

So erfreut er sich nicht nur am Beobachten der Singvögel an seinem Futterhäuschen, sondern



V.l.n.r.: Obmann Manfred Kaplan, Rosemarie Heptner, Obm.-Stv. Daniel Schwarz, Jubilar Hans Kainz, Vinzenz Wunderl und Manfred Kainrath.

auch an der jährlichen Rückkehr der Turmfalken, die unter seinem Dach brüten. Bei einem internen Schießbewerb auf eine Ehrenscheibe konnte Hans seine Schießkünste unter Beweis stellen.

Lieber Hans, wir wünschen dir weiterhin viel Gesundheit, schöne Jagderlebnisse, einen guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil!

Der Jagdverein Ziegenberg unter Obmann Manfred Kaplan

2024/25 keine Herren-Kampfmannschaft

Schweren Herzens müssen wir bekanntgeben, dass es in der neuen Saison keine Herren-Kampfmannschaft in Ottendorf geben wird. Es ist uns aufgrund zahlreicher Abgänge nicht



gelingen, in einem wirtschaftlich vertretbaren Rahmen einen konkurrenzfähigen Kader für die kommende Saison in der ersten Klasse zusammenzustellen.

Leider mussten aus familiären und gesundheitlichen Gründen in den letzten Jahren viele einheimische Spieler ihre Fußballschuhe an den Nagel hängen oder wagten den verdienten nächsten Schritt in ihrer Fußballerkarriere.

Gleichzeitig ist für unsere vielversprechende U16 aktuell der Schritt Richtung Kampfmannschaft noch zu groß und eine mehr oder weniger „Legionärstruppe“ können wir uns nicht leisten. Dies soll

aber kein Abschied für immer sein. Wir wollen in Zukunft wieder eine junge, hungrige

Herren-Kampfmannschaft auf die Beine stellen und hoffen, ihr bleibt uns treu und besucht bis dahin fleißig unsere Damen-Kampfmannschaft und die Jugendspiele!

Weitere Informationen dazu findet ihr auf Facebook, Instagram und auf unserer Website (<https://union-sv-ottendorf.c.geomix-vereine.com/>).

Euer USV Ottendorf

Steirische Landesmeisterschaften im klassischen Bankdrücken 2024



Austragungstag:	Samstag, 2. November 2024
Austragungsort:	VZO Ottendorf 241
Veranstalter:	Steirischer Verband für Kraftdreikampf
Ausrichter:	FC Schwermetall Ottendorf
Start:	Voraussichtlich: 12.00 Uhr



Pfeilburg Fürstenfeld

Neuigkeiten vom



Dorffest - Pfingstsonntag

Bei unserem mittlerweile schon zur Tradition gewordenen Dorffest am Pfingstsonntag waren wir wieder mit wundervoll sonnigem Wetter gesegnet.

Wir konnten mit sehr vielen Kameradinnen und Kameraden sowie auch zahlreichen anderen Gästen aus Ottendorf und Umgebung diesen Frühschoppen, umrahmt von der Trachtenmusikglocke Ottendorf, genießen.

STG77-Schießbewerb

Beim STG77-Schießbewerb in Kornberg am 5. Juli nahmen neun Kameraden teil. Dabei erzielten wir in der Mannschaftswertung Rang zwei im Bezirk.

Ausrückungen

Am 25. Mai fand in Altenmarkt das Herzerfest statt, an dem wir mit vier Kameraden teilnahmen. Am 8. Juni lud der OV Großwilfersdorf zur 100-Jahr-Feier Kriegerdenkmal Hainersdorf und

zum Dämmererschoppen ein. Wir sind mit sieben Kameraden ausgerückt und durften dem Dämmererschoppen bei Musik, guter Stimmung und gutem Essen beiwohnen.

Bei der Fronleichnamsprozession waren wir ebenfalls zahlreich vertreten und haben diese kirchliche Festlichkeit mitgefeiert. Am 14. August fand das Pfeilburgfest in Fürstenfeld statt, bei dem wir mit 22 Kameradinnen und Kameraden vertreten waren.



Johann Kainz (80)



Franz Jost (85)

Gratulationen

Im Juli gratulierten unsere Kameraden Franz Jost zu seinem 85. und Johann Kainz zu seinem 80. Geburtstag. Bei den geehrten Mitgliedern wurden unsere Kameraden herzlich empfangen und gut bewirtet.

Der ÖKB trauert...

Tief betroffen mussten wir uns von unserem langjährigen Kameraden und Obmann des OV Ottendorf



Franz Wendler

15.04.1952 - 21.05.2024

am 28. Mai 2024 verabschieden. Franz Wendler ist 1975 dem ÖKB beigetreten, wenige Jahre später übernahm er die Funktion des Schriftführers, die er bis 2024 voller Ehrgeiz ausübte. Von 2020 bis 2024 hatte er zusätzlich die Verantwortung als Obmann des Ortsverbandes übernommen. Ihm verdanken wir die Anschaffung der neuen Fahne.

Wir werden Franz Wendler stets in Ehren gedenken.



Österreichischer Kameradschaftsbund
Ortsverband Ottendorf a.d.R.
8312 Ottendorf an der Rittschein 109
ZVR-Zahl: 016627376



Fahnenweihe

15. Sept. 2024

07:30 – 08:15 Uhr:

Empfang der Ortsverbände beim Kriegerdenkmal am Kirchplatz.

08:30 – 10:00 Uhr: hl. Messe und Festakt

Nach dem Festakt gemeinsamer Abmarsch mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf ins VZO zum Frühschoppen und zur Kameradschaftspflege.

Mega Verlosung!!!

Hauptpreis:

1 Woche im Apartment für 6 Personen im schönen St. Oswald bei Bad Kleinkirchheim! (im Wert von insgesamt € 1.800,-)



2. Preis: 1 Gutschein für 2 Personen/2 Nächte Naturhotel Bauernhofer (Wert € 700,-)
 3. Preis: 1 Ballonfahrt für 2 Personen (Wert € 500,-)
 4. Preis: 1 Gutschein für 1 Tandemsprung aus 4000 Meter inkl. Freifallvideo (Wert € 360,-)
 5. Preis: 1 Ballonfahrt für 1 Person (Wert € 250,-)
 6. Preis: 1 Thermenrundflug vom Flugplatz Fürstenfeld (Wert € 200,-)
- ... und viele weitere Sachpreise!



Ausflug des Bauernbundes

Unser eintägiger Ausflug führte uns diesmal in die südliche Steiermark. Als erstes Reiseziel besichtigten wir die Pilzmanufaktur Friedl in St. Stefan i.R. Ein alter Schweinestall wurde in viele kleine Zuchtställe umgebaut. Von Austernseitlingen, Kräuterseitlingen und fünf neuen Zuchtpilzen ist alles dabei. Nach der Führung und Aufklärung der verschiedenen Pilzarten gab es zum Abschluss noch eine kleine Verkostung.

Danach ging es weiter nach Klöch zum landwirtschaftlichen Betrieb Steirer REIS by Fuchs. Seit einigen Jahren wird im Raum

Radkersburg auf ca. 60 ha von mehreren Betrieben Trockenreis angebaut. Frau Fuchs erzählte uns zuerst wie es zum Reisanbau gekommen ist und worauf es ankommt, um einen guten Ertrag zu erwirtschaften. Leider sind auf Grund der letzten trockenen Sommer die Erträge (drei Tonnen/Hektar) eher bescheiden ausgefallen.

Herr Fuchs zeigte uns auch die neue und auch modernste Sortier- und Verpackungsanlage, die es in Österreich gibt. Auch hier gab es eine Verkostung, warmer Reis gemischt mit Kürbispesto, sowie eine Kürbislimonade oder ein Reibier zu trinken.

Nach einer kleinen Zwischenmahlzeit in der Stadt Radkersburg hörte endlich der Regen auf. Die anschließende Stadtführung, dies bei herrlichem Wetter, war eine willkommene Abwechslung unseres Programms. Heuer wird 725 Jahre Stadt Radkersburg gefeiert. Wir erfuhren von unserer Stadtführerin vieles von der Historie der Stadt.

Zum Tagesabschluss ging es nach Klöch zum Buschenschank Giessauf-Nell, wo wir gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken vom Tag, und auch wieder mit Gewitterregen, nach Hause fuhren.

Gedenkbericht über das verstorbene Mitglied Ernst Krems



Völlig überrascht traf uns die Nachricht vom plötzlichen Ableben unseres Mitgliedes Ernst Krems. Drei Tage vor seinem 60. Geburtstag kam Ernst auf sehr tragische Weise bei einem Unfall ums Leben.

Ernst bewirtschaftete mit Leidenschaft einen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb in Walkersdorf. Sein Leben lang führte er einen erfolgreichen Schweinezucht- und Mastbetrieb. Ebenso war er auch mit Leib und Seele Waldbauer. Sein Lieblingsbaum, die Weißtanne, um die er sich besonders bemühte, wurde von ihm stets gefördert. Dies kann man überall in seinen Waldungen beobachten. Seine gepflegten Bestände sind eine Augenweide und es macht Freude solche Wälder zu sehen. Ernst war auch einer der vier Betreiber der Nahwärmegesellschaft in Ottenhof und Walkersdorf.

Wir verlieren mit ihm nicht nur ein Bauernbundmitglied mit 37-jähriger Mitgliedschaft, sondern auch einen fleißigen und aktiven Land- und Forstwirt.

Geburtstagsbaum für Landesobmann-Stellvertreter



Der Landesobmann-Stellvertreter des Steirischen Blasmusikverbandes, Christian Flechl, feierte seinen 40. Geburtstag. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf gratulierte ihrem Obmann-Stellvertreter und Kapellmeister-

Stellvertreter mit einem Geburtstagsbaum. Eine kurze Regenpause wurde für ein musikalisches Ständchen genutzt und natürlich wurde auch der gemütliche Teil von seinen Musikkollegen gebührend umrahmt.

Christian Flechl ist neuer Landesobmann-Stellvertreter

Christian Flechl wurde in der Landesgeneralversammlung am 14. April in St. Peter am Kammerberg zum Landesobmann-Stellvertreter des Steirischen Blasmusikverbandes gewählt.

Flechl ist seit 5. Jänner 1995 Hornist bei der Trachtenmusikkapelle Ottendorf. Bereits seit 1999 ist er in verschiedenen Funktionen im Musikvereinsvorstand in Ottendorf aktiv. Vor allem als Kapellmeister-Stellvertreter (seit 2007) und als Obmann-Stellvertreter (seit 2011) gestaltet Christian die

Erfolgsgeschichte der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.

Seit 2022 ist er außerdem im Blasmusikbezirk Fürstenfeld als Bezirksobmann-Stellvertreter tätig.



SAM



Sammeltaxi Oststeiermark

Bringt dich in deiner Region weiter

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing – SAM ist für alle da!

Info-Hotline:
050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at

Alle aktuellen Infos findest du unter oststeiermark.at/sam

Was kann das Sammeltaxi Oststeiermark

- Zu- oder Abbringer für Bus und Bahn
- Direktfahrt von Haltepunkt zu Haltepunkt (wenn kein Bus oder keine Bahn fährt)
- Zubringer zum Carsharing, Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten
- Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto
- Montag–Sonntag von 6.00–20.00 Uhr

Buchung unter:
050 36 37 38
oder via
SAM-Web-App
unter
sam.oststeiermark.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und das Steiermärkische Landes- und Regionalentwicklungsgesetz unterstützt.

Jugend brachte Hartberg zum Klingen

Heuer gastierten die Blasmusikbezirke Hartberg und Fürstenfeld mit ihrem Bezirksjugendcamp in der Bezirkshauptstadt. Vier Tage lang klang Blasmusik rund um das Berufsschulheim und der Musikschule erfrischend in die Hartberger Stadt. Der Fürstenfelder Bezirksjugendreferent

Matthias Stadlober hat gemeinsam mit seinem Team und den Hartberger Bezirksjugendreferenten Patrick Stögerer und acht weiteren Dozenten wieder ein tolles Programm für die 69 Teilnehmer mit jeder Menge Spaß, Abwechslung und natürlich Blasmusik vom Feinsten zusammengestellt.



Blasmusik-Gala

Zehn Musikkapellen stellten sich beim Konzertwertungsspiel des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld einer fachkundigen Jury. Das Ottendorfer Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller konzertierte als einziger Musikverein in der zweithöchsten Bewertungsstufe „D“ in der Kategorie „Filmmusik -Musical-Pop“ und überzeugte Juroren und Publikum mit 90,55 Punkten. Aus dem Genre Musical erklang Andrew Lloyd Webbers „A Symphonic Portrait“, die zweite Kategorie „Pop“ war ein Medley von Wolfgang Ambros „Das Lei-

wandste!“ und ein besonderer Leckerbissen aus dem Bereich Filmmusik kommt von Hans Zimmer mit „At World's End“, bekannt aus dem dritten Teil vom Film „Fluch der Karibik“. Das Juryteam, bestehend aus Stephan Kaufmann, Markus Adam und Adi Marold, gab ein aufschlussreiches Feedback und bescheinigte der Trachtenmusikkapelle Ottendorf eine au-



ßergewöhnlich gute Leistung. Organisiert wurde die Blasmusik-Gala von Bezirkskapellmeister Bernhard Posch. Als erste Gratulanten stellten sich Landeskapellmeister Peter Mayerhofer und Bezirksobmann Thomas Prenner ein.

Geburtstagsständchen zum 70er

Traditionell zum 1. Mai marschierte die Trachtenmusikkapelle durch Ottendorf und Walkersdorf zum jährlichen Weckruf. Bei dieser Gelegenheit wurde dem Ehrenkapellmeister Sepp Kollegger zu seinem bevorstehenden 70. Geburtstag mit einem Ständchen gratuliert.



Von der Karibik bis zum Broadway

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller nahm die Konzertbesucher bis zum Ende der Welt mit.

Filmmusik aus „Fluch der Karibik III“ „At World's End“ sowie „The Book of Love“, bekannte Musicals wie „Jesus Christ Superstar“, „Evita“ und „Cats“ gehörten ebenso zum Repertoire wie ein 80er-Kult-Medley mit „Skandal im Sperrbezirk“, „Ohne dich schlaf ich heut Nacht nicht ein“, „1.000 und eine Nacht“, „Sternenhimmel“ und „Rock Me Amadeus“.



Austropop von Wolfgang Ambros, Alle Achtung's „Marie“ und ein Alphornstück von Pepe Lienhard „Swiss Lady“, Solist Chris-

topher Koller und Rocknummern „Straight Fit“ und „I love Rock'n Roll“ rissen die Besucher zu Begeisterungstürmen hin.

Jungmusiker holten Leistungsabzeichen

Die Jungmusiker der Trachtenmusikkapelle Ottendorf stellten sich der Prüfung zum Musikerleistungsabzeichen und zeigten ihr hervorragendes Können.

In der Kategorie „Junior“ erreichten am Tenorhorn Raphael Prehm, Julian Wagner, Gabriel Flechl, am Waldhorn Jakob Schmidt einen ausgezeichneten Erfolg und an der Querflöte Emely Posch einen sehr guten Erfolg.

In Bronze musizierten sich Elias Flechl und Fabian Saurug, beide Schlagzeug, zum ausgezeichneten Erfolg. In der Kategorie „Silber“ erspielte Tobias Flechl am Tenorhorn souverän einen ausgezeichneten Erfolg.

Kapellmeister Christopher Koller und Jugendreferent Manuel Seidnitzer gratulierten im Namen aller Musikkollegen zu den hervorragenden Leistungen.



Viktoria & Manuel sagten "Ja"

Viktoria Koller, seit 2010 Klarinettistin der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, gab ihrem Manuel

Lafer im Veranstaltungszentrum Ottendorf das Jawort. Die MusikerkollegInnen gratulieren herzlich!



**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 25. November 2024**



Steirisch g'feiert in Ottendorf

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf lud zum Traditionsfest und zahlreiche Gäste und Blasmusiker nahmen die Einladung gerne an.

Im Rahmen des Festes wurde auch das Rittscheintalmusikertreffen gefeiert. Die Gastkapellen spielten gemeinsam beim Festakt und mit der Festfanfare umrahmten Musiker aus den Rittscheintalmusikkapellen die Eröffnungsfeier. Die Ortsbevölkerung applaudierte begeistert. Viele Attraktionen wie ein Schießstand, eine Fotoecke, kulinarische Schmankerl, ein Spritzerstand, Bowle und ein „Weinkölla“ sorgten für das Wohlbefinden der Besucher.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Gastkapellen, die Band „Fegefeuer“ brachte

so manches Tanzbein zum Schwingen. DJ Steff sorgte im Discozelt für ausgelassene Stimmung. Über 80 wertvolle Preise





wurden verlost. Den Hauptpreis, ein Tablet, gewann Erika Rath aus Eichkögl.

Nun starten bereits anlässlich des 75-jährigen Bestandsjubiläums der Trachtenmusikkapelle Ottendorf die Vorbereitungen für „Wood N' Brass“ am 29. und 30. August 2025. Unter anderem gibt es eine Lederhosenparty mit DJ Steff, es spielen „Da Blechhauf'n“, „Blech&White“, „Bosstrompetn Musi“ und viele mehr.

Harald Maierhofer



Der Musi-Storch landete mit Jonas

Jonas, geb. 5. Juni 2024 um 15:50 Uhr, mit 3.800 g Gewicht und 55 cm Größe, ist der jüngste Nachwuchs in der Trachtenmusikkapelle Ottendorf. Die Schlagzeugkollegen stellten sich beim stolzen Papa Michael

Teuschler und bei der glücklichen Mama und Marketenderin Birgit mit dem Musi-Storch ein. Ab nun bestimmt Jonas, wann im neu gebauten Haus gearbeitet, geschlafen, Musik gemacht oder ausgeht wird.





Rückblick und Vorschau 24/25

Der Tennisverein Ottendorf kann auf ein erfolgreiches Tennisjahr 2024 zurückblicken.

Nicht nur, dass sich das Team rund um den Vorstand des Tennisvereins zu Beginn des Jahres vergrößert hat, auch die Mitgliederanzahl, sowie die Tennisbegeisterung nahm heuer stark zu. Damit sind die zwei Sandplätze sehr gut ausgelastet und somit liegt eine hohe Tennisfrequenz vor. Außerdem sind die Plätze in einem tollen Zustand, die den Spielspaß wie auch die Qualität zusätzlich steigern. Damit der Spielbetrieb reibungslos funktioniert und es keine Doppelreservierungen der Plätze gibt, ist seit heuer ein online Buchungssystem für beide Plätze aktiv. Damit ist es möglich online einen Court zu reservieren, ohne vor Ort zu sein um sich eintragen zu müssen.

Ein besonderes Highlight war heuer der vom UTV organisierte Tenniskurs für alle sportbegeisterten Kinder. Dieser einwöchige Intensivkurs fand im Monat Juli im Zeitraum vom 15. - 19. Juli statt und wurde hervorragend angenommen. In dieser Woche nahmen 36 Kinder teil, die in neun Gruppen zu je vier SpielerInnen ihre Talentproben abgaben und ihre Tennisfähigkeiten weiterentwickelten.

Besonderer Dank gilt dabei vor



allem dem ausgezeichneten Trainerteam unter der Leitung von Sabrina und Michael, die in dieser Woche den Kindern den Tennissport nähergebracht haben. Der Abschluss des Kurses wurde am Freitag mit einer Siegerehrung für die Kinder, sowie mit einem gemütlichen Grillfest abgerundet. Die Urkundenübergabe wurden vom Bgm. Ewald Deimel und Schwab Christian durchgeführt, die die Kinder mit einem köstlichen Eis überraschten.

Der weitere Ausblick für die Tennissaison 2024 ist noch ein Doppeltturnier im September dieses Jahres geplant. Hierbei sind herzlich alle Tennismitglieder eingeladen bei diesem Turnier mitzuspielen.



In der nächsten Saison soll das bisherige Ranglistenmodell in ihrer Form in ein Gruppenmodell abgeändert werden, um wieder mehr Spannung und Pflichtspiele reinzubringen. Außerdem möchte der Vorstand des UTV im nächsten

Jahr eine Mannschaft als Starter im Vulkanlandcup einsetzen. Auch hier sind motivierte eifrige TennisspielerInnen gesucht, die sich bei diesem Cup mit anderen messen wollen. Freiwillige können sich jederzeit beim Vorstand des UTV Ottendorf melden.

Zum Abschluss bleibt mir nur mehr zu sagen, die restliche Saison soll noch mit spannenden Matches, aber vor allem verletzungsfrei über die Bühne gehen.

Schriftführer Manuel Kager



Dorffest



Die Broadnbocha

JHV mit Neuwahlen beim ESV

Am 1. Mai wurde in unserem Vereinshaus eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen abgehalten. Die Wahlen wurden von unserem Bürgermeister Ewald Deimel geleitet. Es sollte zu folgenden Änderungen in unserem Vorstand kommen: Obmann-Stellvertreter Franz Kober tritt von seiner Funktion zurück. Neuer Obmann-Stellvertreter wird Florian Seidnitzer. Franz Kober und Georg Florreither werden uns als Beiräte unterstützen. Der restliche Vorstand bleibt unverändert. Dieser Wahlvorschlag wurde einstimmig gewählt. Wir bedanken uns bei Franz für seine geleistete Arbeit und sind froh, dass er uns als Beirat erhalten bleibt. Weiters sind wir sehr stolz, dass wir mir Florian und Georg zwei junge engagierte Männer in unseren Vorstand holen konnten.



Gebietsmeister

Erste Mannschaft im Viertelfinale ausgeschieden

Unser erstes Team kam heuer in der Kreisliga mit nur einer Niederlage leider nicht über den zweiten Gruppenplatz hinaus. Dieser zweite Platz bedeutete zwar den Aufstieg ins Viertelfinale, jedoch mussten wir ein schwieriges Auswärtsspiel in Glojach antreten, welches wir, nach 2:0-Führung, leider mit 6:2 verloren haben. Wir blicken dennoch positiv auf eine sehr gute Saison zurück und hoffen, diesen Schwung auch in der kommenden Saison abrufen zu können.

Zweite Mannschaft schafft Aufstieg in die Kreisliga

Sensationell schaffte unsere zweite Mannschaft am 25. Mai bei der Gebietsmeisterschaft in Feldbach den ersten Platz und somit den Aufstieg in die Kreisliga. Der ESV Walkersdorf ist daher nächstes Jahr mit zwei Teams in der Kreisliga vertreten.

Ü50 steigt in die Unterliga auf

Unsere Ü50-Mannschaft erreicht bei der Kreisliga-Meisterschaft am 6. Juli in Feldbach den großartigen zweiten Platz und löste somit das Ticket für die Unterliga. Wir gratulieren unseren Schützen Norbert Fasching, Karl Siegl, Herbert Brandl und Hans-Jörg Pöhlert zu diesem Erfolg.

Zehn Jahre Gaudi-Mehrkampf

Am 3. August dieses Jahres veranstalteten wir zum zehnten Mal den Gaudi-Mehrkampf auf unserer Anlage.

Als besonderes Jubiläums-Special gab es aus den vergangenen neun Gaudi-Mehrkämpfen jeweils ein Spiel als Herausforderung. 21 Teams aus nah und fern kämpften darum, wer die größte Gaudi hat.

Diese hatten erneut die Vorjahressieger. „Die Broadnbocha“ (169 Punkte) setzten sich knapp vor „Krautinger-Kernöl“ (160 Punkte) und den „Weinberg-schnecken“ (159 Punkte) durch und verteidigten ihren Titel.

Dorffest

Unser Dorffest am 4. August ging bei perfekten Wetterbedingungen über die Bühne. Der Gewinner unseres Schätzspiels, Markus Freissmuth, freut sich über eine Ballonfahrt!

Es bleibt nur noch übrig, uns bei unseren Gönnern und freiwilligen Helfern aller Art recht herzlich zu bedanken und zu hoffen, dass wir auch weiterhin so gut unterstützt werden. Danke!

Stock Heil!
Norbert Fasching, Obmann
Roman Gmoser, Schriftführer



Pfarrfest Hl. Helena in Ottendorf: Ein Tag voller Gemeinschaft und Freude

Am Sonntag, dem 18. August, fand in der Pfarre Ottendorf das diesjährige Pfarrfest zu Ehren der Heiligen Helena statt. Zahlreiche Gäste aus nah und fern kamen wieder feierlich zusammen, um

gemeinsam einen Tag voller Freude und Begegnungen zu verbringen.

Das Fest begann mit einem bewegten Gottesdienst in unserer liebevollen Pfarrkirche, in



Klein, aber oho

**Auch wenn sie noch so winzig sind –
Kleingeräte und Batterien
haben nichts im Restmüll verloren**

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
AUSTRIA

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen können.

Ab zur Sammelstelle

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerezubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Geräte – großer Wert

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

dem unser Herr Pfarrer die Bedeutung der Heiligen Helena für die Gemeinde hervorhob.

Musikalisch gestaltet wurde die Heilige Messe auch dieses Jahr in gewohnt feierlicher Weise von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller und Obmann Bernhard Posch.

Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Beisammensein in das VZO ein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Es gab eine Vielzahl von herzhaften Speisen, selbstgebackenen Kuchen und erfrischenden Getränken. Besonders beliebt unter den Gästen war neben der Verlosung unzähliger Preise auch die Versteigerung eines selbstgemalten Bildes von Roswitha Berghold, einer lokalen Künstlerin, die in



naher Zukunft ihre Werke auch in einer Ausstellung einem breiten Publikum vorstellen wird.

Das diesjährige Pfarrfest war nicht nur eine Gelegenheit, alte Freundschaften zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen, sondern auch ein Ausdruck des lebendigen Gemeindelebens in Ottendorf.

Dank des großen Engagements vieler Helferinnen und Helfer war es ein rundum gelungenes Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Pfarrfest und danken allen Mitwirkenden ganz besonders, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben!

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE
"KUNST IM GARTEN"







AM 08.09.2024 - AB 13 UHR
IN 8312 OTTENDORF 202
(BEI GERHARD AUNER)
-NUR BEI SCHÖNWETTER-

AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH
Roswitha Berghold, Gerlinde Kröll, Maria Fasching und Margit Mortsch

Auch heuer wieder "Weihnocht'n gspian"

Der Herbst ist da und Weihnachten ist nicht mehr weit. „Weihnocht'n gspian“ geht in die dritte Runde. Auch dieses Jahr dürfen wir uns wieder auf wunderschön gestaltete Weihnachtsfenster freuen. Wie schon in den beiden vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr einige der mitwirkenden Unternehmen und Vereine zur Eröffnung ihres Fensters eine Eröffnungsfeier mit Punsch, Glühwein, Glühmost und andere Köstlichkeiten anbieten.

Den perfekten Start macht wieder unser allseits beliebter Musikverein. Er wird mit weihnachtlichen Klängen und diversen Köstlichkeiten das Fenster Nr. 1 zum Leuchten bringen. Beim Friseursalon Bettina Manhart gibt es bei der Eröffnung des Fensters Nr. 9 warme Getränke und nette Gespräche bei einem Lagerfeuer. Unsere Volksschule wird uns dieses Jahr mit dem Fenster Nr. 12



erfreuen, hier wird es erstmalig auch eine Eröffnung geben. Unsere geschätzte Feuerwehr wird das Fenster mit der Nr. 15 gestalten und uns, genau wie schon in den beiden vergangenen Jahren, in Weihnachtsstimmung versetzen. Die Nummer 19 wird von Adi Frank gestaltet, auch hier wird es

zusätzlich zum Lagerfeuer etwas Warmes für die innere Wärme geben. Die Eröffnung des Fensters Nr. 21 übernimmt unser Gemeindeamt. Wie schon in den beiden letzten Jahren dürfen Sie sich auch hier auf ein paar schöne Stunden mit Freunden, Bekannte

1. Musikverein 🎵🎶
2. Fam. Liendl
3. Dr. Ernst
4. Fam. Egger
5. Perchtenverein
6. KFZ Fritz
7. Fam. Birchbauer
8. Fam. Jantscher
9. Friseur Bettina 🍷🍷
10. Fam. Kollegger
11. Fam. Kulmer
12. Volksschule 🍷
13. Fam. Kollegger
14. Wohnraum Flechl
15. Freiwillige Feuerwehr 🍷
16. Fam. Hirnmann
17. Fam. Troger
18. Fam. Pölz
19. Fam. Frank 🍷
20. Fam. Fleischhacker
21. Gemeindeamt 🍷
22. Fam. Lueger
23. Raiffeisenbank
24. Pfarrgemeindeamt

L
A
G
E
R
F
E
U
E
R
P
L
A
N

Weihnocht'n gspian

und anderen Gemeindemitbewohnern freuen.

Der Plan zu den einzelnen Fenstern wird wieder am Infopoint

gegenüber vom Gemeindeamt aufgehängt. Auf Facebook unter „Weihnocht'n Gspian“ können Sie tagesaktuelle Bilder von den diesjährigen Fenstern sehen und

sich auch ein Update zu den geplanten Veranstaltungen holen. Nachstehend möchte ich Ihnen einen Überblick über die Fenster für dieses Jahr geben.

1* Musikverein Ottendorf

9* Friseursalon Manhart

17 Fam. Troger

2 Fam. Liendl

10 Fam. Kevin Kollegger

18 Fam. Pölz

3 Fam. Ernst

11 Fam. Kulmer

19 *Fam. Frank

4 Fam. Egger

12 *Volksschule Ottendorf

20 Fam. Fleischhacker

5 Perchtenverein Ottendorf

13 Fam. Hans Kollegger

21 *Gemeindeamt

6 Kfz - Fritz

14 Wohnraum Flechl

22 Fam. Lueger

7 Fam. Simon

15* FF Ottendorf

23 RAIBA Ottendorf

8 Fam. Jantscher

16 Fam. Frühwirth / Hirmann 24 Kindergarten

***mit Eröffnungsfeier**

Ich wünsche Ihnen schon jetzt viel Freude mit dem „Weihnachtskalender von Ottendorfern für Ottendorfer“ sowie eine schöne Adventszeit.

Bei Fragen zu dem Projekt können Sie mich gerne unter 0664/5137939 kontaktieren.

Wolfgang Ridisser

Leben mit Demenz

Unser Angebot richtet sich an Menschen mit Demenz und deren Umfeld. Um für Betroffene und Angehörige trotz der Erkrankung eine möglichst hohe **Lebensqualität im eigenen Zuhause** erhalten zu können, braucht es eine qualitative und verlässliche Unterstützung.

Egal wie der Weg verläuft, ob leicht oder schwer – wir gehen ihn gemeinsam.

Wir bieten Information, Begleitung und Betreuung aus einer Hand an. Um die jeweiligen Bedürfnisse abdecken zu können, ist eine individuelle Unterstützung des gesamten Familiensystems von großer Bedeutung. Hier setzt im Speziellen die **Mobile Demenzbegleitung** an. Die Intensität dieser Begleitung ist abhängig vom jeweiligen Bedarf und Krankheitsverlauf.

Wir sind **Mo bis Do von 9–12 Uhr** unter **03332 66 0 66-15** für Sie da. Nach Terminvereinbarung kommen wir auch gerne zu Ihnen! Erstberatungen sowie die Teilnahme an Angehörigentreffen sind kostenlos.

SOZIALE DIENSTE
HARTBERG-FÜRSTENFELD
» LEBEN MIT DEMENZ

Das Erleben wird bunter

8230 Hartberg, Ressayarstraße 14

Was bieten wir an?

Information

- **Erst-Information** über Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten sowie Krankheitsverlauf
- **Schulungsangebote** für An- und Zugehörige bzw. Interessierte
- **Vorträge** für die Öffentlichkeit

Begleitung

- **Mobile Demenzbegleitung** und **Angehörigengespräche** z.B. Hilfestellung bei behördlichen Wegen, Einleiten von Entlastungen und Unterstützung im häuslichen Umfeld
- **Angehörigentreffen**

Betreuung

- **Angebote für Gruppen** (Kunterbunt AKTIV)
- **Angebote für Einzelpersonen**

GESUNDHEITSFONDS STEIERMARK Gefördert aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark



Großer Erfolg: Erstes Ottendorfer Bewegungs- und Begegnungsfest

Bevor wir euch einladen, anhand der Fotos das Bewegungs- und Begegnungsfest am 6. Juli (nochmals) zu genießen, ein Danke an die Gemeinde Ottendorf, ohne die das Fest nicht durchführbar gewesen wäre. Ein kunterbuntes und vielfältiges Programm für Groß und Klein sowie Alt und Jung bot immer wieder Überraschendes für alle Anwesenden. Denn wer

hatte schon mal die Gelegenheit

- an einer Marschprobe des Musikvereins mitzumachen?
- Spielzeuge, die von den Tagesmüttern eingesetzt werden, auszuprobieren?
- sich an einem der unglaublich schweren Gewichte des FC Schwermetal zu versuchen?

Eindrucksvoll waren die Darbietungen des FC Schwermetal

inklusive 20 Kniebeugen, die unser Bürgermeister mit einem Zusatzgewicht von 100 kg auf den Schultern vorgeführt hat.

Richtig lustig waren die „Sprudel- und Blasübungen“ des Musikvereins mit unterschiedlichsten Geräten und Instrumenten. Da konnte einem schon mal die Puste ausgehen.

Feiern mit Gesundheit verbinden - auch das war beim Bewegungs- und Begegnungsfest möglich. Programmpunkte waren:

- Sein Wissen über die Bedeutung von Bewegung im Alltag durch wertvolle Tipps von Dr. Franz Lafer zu erweitern.
- Beim „Tanzen ab der Lebensmitte“ einen Sitztanz ausprobieren.
- In der Gesundheitsstraße von Dr. Ernst z.B. den BMI (BodymassIndex) feststellen zu lassen - samt ärztlicher Empfehlungen, wenn man wollte.
- bei den Torschussübungen mit dem FC Ottendorf mal ordentlich „draufhämmern“
- mit Anni Moser Körperübungen für den Alltag einüben.



Die Volksschule hat uns an ihren sportlichen Aktivitäten über eine bunte und informative Pinwand mit Fotos aus dem Schulalltag mit Bewegung teilnehmen lassen. Michaela Nagl hat uns mit dem von ihr gestalteten Poster Einblick ins „Bewegen und Turnen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen“ gegeben.



Beim Stand der „Nachbarschaftshilfe Ottendorf“ hatte man die Möglichkeit, sich zu informieren, ins Gespräch zu kommen und sich zeigen zu lassen, wie das mit dem Sozialnavi und der Nachbarschaftshilfe online funktioniert.

Die Feuerwehr Ottendorf sorgte für etwas nassen Spaß beim Hantieren mit den Schläuchen - und hier besonderen Dank, weil die Feuerwehr an diesem Tag mehrere andere Bewerbe und Aktivitäten gleichzeitig zu bewältigen hatte!

Speziell erwähnt sei noch Manfred Kager, der mit Leichtigkeit und Engagement das Fest moderiert hat und dem es durch seinen Einsatz gelungen ist, das erste generationsübergreifende Ottendorfer Völkerballspiel auf die Beine zu stellen.

Unser herzlicher Dank gilt jedem/jeder Einzelnen, die in



unterschiedlichsten Funktionen bei diesem Kennenlern- und Mitmachfest mitgewirkt hat.

Beim Schreiben dieses Artikels tauchen wieder viele Situationen vor dem geistigen Auge auf und wir können sagen: Das Bewegungs- und Begegnungsfest ist seiner Bezeichnung gerecht geworden, es war vielfältig,

voller überraschender Möglichkeiten und verbindend.

Schön, dass es war. Schön, dass ihr da wart.

Michaela Lechner-Ertl
und Christof Hradetzky



Konflikte und Gewalt - was geht mich das an?

Vortrag von Mag. Marion Egger am 18. April

Mag. Marion Egger hat 25 Jahre berufliche Erfahrung als Juristin im Gewaltschutzzentrum und bietet seit fast 20 Jahren juristische Beratung für die GemeindegewaltbürgerInnen von Ottendorf.

ihre Rechte durchsetzen wollen; als Beispiel nennt Mag. Egger Nachbarschaftsstreitigkeiten um einen Grundstein, dessen richtige Lage sozusagen „ausgestritten“ werden muss; wenn nötig auch gerichtlich.

Streit und Konflikt - worin liegt der Unterschied? Im Streit stehen sich Zwei auf Augenhöhe gegenüber, die beide

Im Konflikt wähnt sich eine Partei als die Mächtigere; die auch Druck und Gewalt in unterschiedlichster



Form willens ist, anzuwenden. Hier sind uns allen die vielen „Spielarten“ von Gewalt in der Familie, vor allem in Beziehungen bekannt. Das Gewaltschutzzentrum begleitet sowohl die Opfer als auch die Täter, um nächsten Schritte aus dem Gewaltkreislauf gut planen und durchführen zu können.

Informationen zu Unterstützung und Begleitung zB. durch Männer- und Frauenberatungsstellen im Bezirk, psychosoziale Beratungsangebote, die fürs Erste kostenlos in Anspruch genommen werden können, sind zu finden unter:

www.sozialnavi.at
Gewaltschutzzentrum für alle Standorte in der Steiermark:
0316 / 77 41 99

Sensibilisiert hat Mag. Egger auch dafür, dass Gewalt nicht nur das blaue Auge bei Frau X oder die blutunterlaufene Stelle am Oberarm eines Kindes ist, sondern mit herabwürdigendem Reden mit dem Kind, der Frau, dem Mann beginnt.

Die Erfahrungen im Gewaltschutzzentrums zeigen,

dass ohne Aufarbeitung der erlebten/ durchgeführten Gewalt die Gewaltspirale sich in den meisten Fällen weiterdreht. Das Gewaltschutzzentrum begleitet sowohl die Opfer als auch die Täter, um nächsten Schritte aus dem Gewaltkreislauf gut planen und durchführen zu können.

Informationen zu Unterstützung und Begleitung zB. durch Männer- und Frauenberatungsstellen im Bezirk, psychosoziale Beratungsangebote, die fürs Erste kostenlos in Anspruch genommen werden können, sind zu finden unter:

www.sozialnavi.at
Gewaltschutzzentrum für alle Standorte in der Steiermark:
0316 / 77 41 99

Sensibilisiert hat Mag. Egger auch dafür, dass Gewalt nicht nur das blaue Auge bei Frau X oder die blutunterlaufene Stelle am Oberarm eines Kindes ist, sondern mit herabwürdigendem Reden mit dem Kind, der Frau, dem Mann beginnt.

KRAMPUSLAUF



OTTENDORF

09. November

Beginn: 18:00 Uhr

Eintritt frei!

17:30 Uhr: Nikolaus für die Kinder

18:00 Uhr: Krampuslauf

Disco im Vorzelt beim Sportplatz



www.goasrieglpass.com

Wir, der Goasrieglpass Ottendorf, möchten euch recht herzlich zu unserem diesjährigen Krampuslauf einladen. Wie jedes Jahr findet er am zweiten Novemberwochenende, genau am 9. November, im VZO Ottendorf mit rund 400 Krampusen statt. **Wir freuen uns auf euer Kommen!**

Alles Gute für euren zukünftigen Lebensweg



Katharina Maria Kaplan
Die Familie gratuliert herzlich zur bestandenen Matura mit gutem Erfolg (HAK Feldbach) und wünscht alles Gute für die Zukunft.

Auch heuer gratulieren wir wieder allen MaturantInnen zum erfolgreichen Schulabschluss sowie allen Lehrlingen zu den bestandenen Lehrabschlussprüfungen. Wir wünschen allen viel Erfolg und alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Jana Frank
Walkersdorf, Matura mit gutem Erfolg an der Marketing HAK Fürstenfeld



Goldene Ehrennadel für Franz Kober

Der Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein hat einstimmig beschlossen, Franz Kober in Würdigung seiner besonderen Verdienste um das Vereinswesen in der Gemeinde Ottendorf die Ehrennadel in Gold der Gemeinde Ottendorf a.d.R. zu verleihen.

Anlässlich des Dorffestes des ESV Walkersdorf überreichte Bürgermeister Ewald Deimel im Beisein von Vizebürgermeisterin Silvia Schröck die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Ottendorf an Franz Kober und bedankte sich für sein außerordentliches Engagement und seine langjährige verdienstvolle Tätigkeit beim

Eisschützenverein Walkersdorf. Franz Kober war zwölf Jahr lang

Obmann und 13 Jahre Vizeobmann des ESV Walkersdorf.



Vizebgm. Silvia Schröck, Franz Kober, Bgm. Ewald Deimel und Norbert Fasching bei der Verleihung der Goldenen Ehrennadel.

Frieda Klaindl

Am 1. August 2024 mussten wir tief betroffen zur Kenntnis nehmen, dass Frieda Klaindl nach schwerer Krankheit im 80. Lebensjahr verstorben ist.

Frieda Klaindl übernahm bereits in jungen Jahren den Dienst als Mesnerin für die Kapelle Walkersdorf. Mit viel Engagement und persönlichem Einsatz führte Frieda die verschiedenen Tätigkeiten, darunter auch die Reinigung der Kapelle in Wal-

kersdorf, durch. Dieser Aufgabe blieb sie jahrzehntelang treu. Darüber hinaus war für Frieda Klaindl das Vereinsleben sehr wichtig. Sie brachte sich stets aktiv bei den Vereinen ein und half bei Veranstaltungen tatkräftig mit.

Wir werden Frieda Klaindl immer in Ehre gedenken.

Bürgermeister Ewald Deimel



*Recht herzliche
Glückwünsche!*



Ohne Foto:
Rosa Lorenzer,
Walkersdorf,
85. Geburtstag



Eleonore Hödl, Ottendorf, 85. Geburtstag



Elfriede Beck, Ottendorf, 85. Geburtstag



Anton Deimel, Ottendorf, 85. Geburtstag



Franziska Erkenger, Walkersdorf, 80. Geburtstag



Josef Schröck, Ottendorf, 80. Geburtstag

Hinweis: In der regelmäßig erscheinenden Gemeindezeitung wird den „Geburtstagskindern“ ab 80 (in fünf-Jahres-Schritten) gratuliert. Weiters werden Geburten im Erscheinungszeitraum verlautbart. Sollte dies jemand nicht wünschen, möge es rechtzeitig im Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Danke!



Rudolf Melkus, Ottendorf, 85. Geburtstag



Ingeborg Panhofer, Ottendorf, 85. Geburtstag



Frieda Unger, Ottendorf, 85. Geburtstag



Ingeborg Moik, Ottendorf, 85. Geburtstag



Johann Kainz, Ziegenberg, 80. Geburtstag



Otto Janisch, Walkersdorf, 80. Geburtstag

Willkommen in unserer Gemeinde!

Vizebürgermeisterin Silvia Schröck und Gemeinderat Bernhard Opitz überbrachten „Willkommens-Gutscheine“ sowie Babyrucksäcke und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Johannes Putz
Eltern: Romana & Andreas Putz



Emilio Trücher
Eltern: Janine Trücher & Andreas Stocker



Sophie Ertl
Eltern: Sandra Ertl & Stefan Zwiлак



Emma Eleonore Klamler
Eltern: Evelyn Klamler & Alexander Kollegger

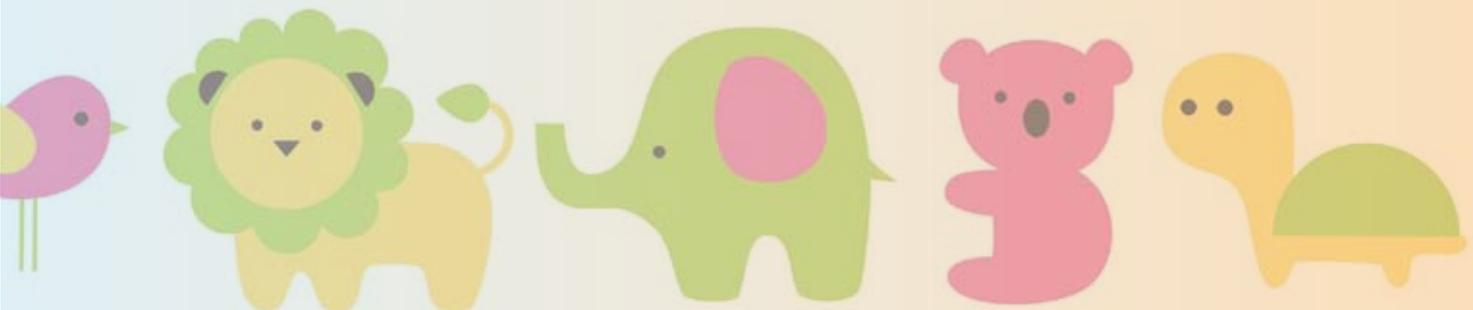


Leni Brandl
Eltern: Melissa & Philipp Brandl



Valerie Fröhlich
Eltern: Lisa M. Fröhlich & David Lueger

Gratulationen



Alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Nina und
Hans-Peter Fink



Viktoria und
Manuel Lafer



Brigitte und
René König-Schiefer



Stefanie und
Wolfgang Lorenzer



September 2024		
07.09.2024	Bereichsfeuerwehrtag mit Funkbewerb ab 11 Uhr Fahrzeugausstellung ab 14 Uhr Seniorenachmittag ab 14:30 Uhr Festakt und Siegerehrung um 19 Uhr anschließend Dämmererschoppen, VZO	Freiw. Feuerwehr Ottendorf
08.09.2024	Vernissage 'Kunst im Garten', ab 13 Uhr, bei Gerhard Auner	(nur bei Schönwetter)
14.09.2024	Dämmererschoppen, ab 16 Uhr Bauhofwiese Ottendorf	Jägerschaft Ottendorf
15.09.2024	Fahnenweihe, Pfarrkirche Ottendorf, anschl. Frühschoppen im VZO	ÖKB Ottendorf
21.09.2024	Zweiter historischer Rundgang durch Ottendorf, Treffpunkt 14 Uhr, Kirchplatz Ottendorf	GR Engelbert Kremshofer
Oktober 2024		
05.10.2024	Feuerlöscherüberprüfung, 8 - 11 Uhr, Feuerwehrhaus Ottendorf	Freiw. Feuerwehr Ottendorf
06.10.2024	Erntedankfrühschoppen, VZO	ÖVP Ottendorf
12.10.2024	Das Oktoberfest, VZO	Kenzy Events
November 2024		
02.11.2024	Steirische Landesmeisterschaft im Bankdrücken, voraussichtlich 12 Uhr, VZO	FC Schwermetall Ottendorf
09.11.2024	Krampuslauf, Vorplatz VZO, 17:30 Uhr Nikolaus für die Kinder, 18 Uhr Krampuslauf	Perchtenverein Goasrieglpass Ottendorf
20.11.2024	Vortrag "Diagnose Demenz... und jetzt?" 19 - 21 Uhr beim Weinhof Kainrath, Ziegenberg 17	LFI Oststeiermark/ Gemeindebäuerin Annemarie Kainrath
Dezember 2024		
08.12.2024	Adventfahrt	Gemeinde Ottendorf
31.12.2024	4. Benefizlauf, VZO, Start um 9 Uhr	

Absagen bzw. Ersatztermine werden laufend auf der Homepage der Gemeinde unter www.ottendorf.at aktualisiert.

Ihr Veranstaltungszentrum
für besondere Anlässe!



Nähere Informationen:
Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.
8312 Ottendorf a.d.R. 132
Tel.: 03114/2507, Fax: DW-7
E-Mail: gde@ottendorf.gv.at
www.ottendorf.at